



# GLASS 200 W

## MATERIALBESCHREIBUNG

**GLASS 200 W** ist eine hochwertige, wasseremulgierbare, seidenmatte, transparente zweikomponentige Epoxidharzversiegelung.

## ANWENDUNGSBEREICHE

**GLASS 200 W** wird zur Herstellung von Versiegelungen von Bodenflächen innen und aussen auf Beton und Zementestrich verwendet. Geeignet auf Flächen, bei denen eine leichte bis mittelschwere mechanische Beanspruchung vorliegt, eine gute chemische Widerstandsfähigkeit gefordert wird und die Beton- bzw. Estrichoberflächenstruktur erhalten bleiben soll. Klassische Anwendungsbereiche sind Keller, Hobby- und Technikräume, sowie Garagen und Lagerhallen.

## EIGENSCHAFTEN

Seidenmatt, gute chemische und mechanische Beständigkeit, leicht verarbeitbar, wasserverdünnbar, rutschhemmend ausrüstbar, für Innenraum geeignet, geruchsarm, wasserdampfdiffusionsfähig.

## VERBRAUCH

Der Verbrauch von **GLASS 200 W** liegt bei ca. 0,2-0,5 kg/m<sup>2</sup> als Versiegelung pro Arbeitsgang.

## TECHNISCHE DATEN

Mischungsverhältnis	Gewichtsteile		1:4
Dichte	Gemisch, bei 23 °C	g/cm <sup>3</sup>	1,19
Viskosität Topfzeit	Gemisch, bei 23 °C	mPas min.	1100 30
Verarbeitungszeit (10kg Gemisch)	bei 20 °C	min.	ca. 30
Überarbeitbarkeit	bei 20 °C	h	18-24
	max., bei 23 °C		30
Begehrbar nach	bei 20 °C	h	18-24
Ausgehärtet (chemisch belastbar) nach	bei 23 °C / 50% relativer Luftfeuchtigkeit	d	7
Objekt- und Verarbeitungstemperatur	mindestens	°C	8
	maximal		30
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	maximal	%	75
Festkörpergehalt	Mischung	%	62,5

**Diese Angaben sind Richtwerte. Die Werte dienen nicht zur Erstellung von Spezifikationen!**



# GLASS 200 W

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Bei der Arbeit auf geeignete Schutzausrüstung achten (siehe auch persönliche Schutzausrüstung).

## IMPRÄGNIERUNG/VERFESTIGUNG

Das Material mit bis zu 5 % Wasser verdünnen und bis zur Sättigung auf die Fläche geben. Mit geeigneten Mitteln, z.B. einem Gummischieber, verteilen und anschließend mit einer Premium Mikrofaserwalze (Floorlänge 10-12mm) nachrollen und in den Untergrund einarbeiten. Gegebenenfalls ist eine mehrlagige Applikation notwendig. Verbrauch ca. 0,20-0,50 kg/m<sup>2</sup> Bindemittel (je nach Untergrund)

Während der Verarbeitung und Erhärtung ist für gute Belüftung zu sorgen (vor allem bei Temperaturen < 15 °C). Andernfalls sind Reaktionsstörungen nicht auszuschließen.

Damit das Produkt vollständig aushärten kann, darf die Temperatur des Untergrunds sowie die Verarbeitungstemperatur nicht unter die Mindesttemperatur fallen.

Nach der Applikation muss die Versiegelung vor direkter Wasserbeaufschlagung und Zugluft geschützt werden. Innerhalb dieser Zeit kann Wassereinwirkung an der Oberfläche zu Härtestörungen und zur Verfärbung der Versiegelung führen. Bei grossen Flächen im Innenraum sollte für einen ausreichenden Luftaustausch gesorgt werden.

## WARTEZEITEN

Die Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen sollten bei 20 °C mind. 18 Stunden und max. 48 Stunden betragen. Der angegebene Zeitraum wird durch höhere Temperaturen verkürzt und durch niedrigere Temperaturen oder höhere Schichtdicken verlängert.

## VERARBEITUNGSTEMPERATUR

Werkstoff-, Luft und Untergrundtemperatur mind. 8 °C, max. 30 °C. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 75% nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur muss mind. 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

## BEGEHBARKEIT

Bei 20 °C und 60% relativer Luftfeuchtigkeit. Begehbar nach 1 Tag, mechanisch belastbar nach 3 Tagen, voll belastbar nach 7 Tagen. Bei niedrigeren Temperaturen entsprechend länger.

## BESONDERE HINWEISE

Alle zuvor genannten Werte und Verbräuche sind unter Laborbedingungen (20 °C) ermittelt worden. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen. Das Beschichtungssystem weist eine systemtypisch, leicht strukturierte Oberfläche auf.

Schleifende und mechanische Belastungen führen zu Verschleißspuren und Abrieb. Dies ist in Hinblick auf die gewünschte Nutzungsdauer zu berücksichtigen. Generell sollte bei zusammenhängenden Flächen nur Material einer Charge verwendet werden. Ein Angleichen des Glanzgrades ist jedoch nicht möglich. Ausbesserung in der Fläche und Anarbeitung an bestehenden Flächen führen zu einem sichtbaren Übergang in Aussehen, Struktur und Glanzgrad.

Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht farbstabil. Mit gummibereiften Fahrzeugen befahrbar. Nicht geeignet für Belastungen durch polyamid- oder metallbereifte Fahrzeuge sowie dynamische Punktbelastung.

## REINIGUNGSMITTEL

Bei Beendigung der Arbeiten sowie bei Arbeitsunterbrechungen sind alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte mit Seifenwasser zu reinigen.



## UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.

Die Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel 1,5N/mm<sup>2</sup>, die Druckfestigkeit mind. 25 N/mm<sup>2</sup> betragen. Die Untergründe müssen ausreichend durchreagiert und tragfähig sein.

Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben und auch während der Nutzung vor rückseitiger Feuchtigkeitseinwirkung geschützt sein.

- Beton max. 6 M-% Feuchtigkeit
- Zementestrich max. 6 M-% Feuchtigkeit
- Anhydritestrich max. 0,3 M-% Feuchtigkeit
- Magnesitestrich 2 - 4 M-% Feuchtigkeit

Bei Anhydrit- und Magnesitestrichen ist ein Eindringen von Feuchtigkeit aus Bauteilen oder Erdreich zwingend auszuschließen. Generell sind bei Anhydrit- und Magnesitestrichen wasserdampfdiffusionsfähige Systeme zu empfehlen.

## LIEFERFORM

Die Lieferung von **GLASS 200 W** erfolgt in Arbeitspackungen à 10 kg. A- und B-Komponente sind dabei im abgestimmten Mischverhältnis in separaten Gebinden abgefüllt.

## FARBTON

transparent

## PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Geeignete Nitrilhandschuhe , Schutzbrille, Spritzschutz, langärmeliges Hemd oder Armstulpen.

## LAGERUNG

Im Originalgebinde verschlossen, unvermischt, frostfrei gelagert mindestens 9 Monate.

**ACHTUNG:** Das Produkt ist frostempfindlich!

Direkte Sonneneinstrahlung und Unterschreitung der Lagertemperatur sind zu vermeiden.

Vor Verwendung ist das auf den Gebinden genannte Mindesthaltbarkeitsdatum zu prüfen.

## PHYSIOLOGISCHES VERHALTEN & SCHUTZMASSNAHMEN

Im ausgehärteten Zustand ist **GLASS 200 W** physiologisch unbedenklich.

Die bei der Verarbeitung notwendigen Schutzmassnahmen sowie Transportvorschriften und Entsorgungshinweise sind den Sicherheitsdatenblättern des Produktes zu entnehmen.

## GEFAHRENHINWEISE

**GIS-CODE: RE1**

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

## CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

